

13. ordentliche Generalversammlung: Protokoll

18. Juni 2009, Gemeinschaftsraum Dreieck 19:00 - 20:30

1. Begrüssung der Anwesenden durch Susa Katz (Ko-Präsidentin)

Susa Katz begrüsst die Anwesenden und informiert über die eingegangenen Entschuldigungen.

Entschuldigt haben sich: Sibylle Aeberli (Mieterin), All Ways Reisen (Mieterinnen), Francoise Bassand (Mieterin), Stefan Blum (extern), Christian Brassel (Mieter), Hermann Dammann (Hauswart), Brigitte Duttli (SVW), Martin Furler (Mieter), Rosmarie Gfeller (Mieterin), Daniel Grünenwald (Coop Bank), Eliane Hangartner (Mieterin), Sebastian Hefti (Stiftung Pont, Renate Kurze (Nest), René Nussbaumer (SG Eigengrund), Heinz Pfenninger (ZKB), Nina Schneider (Mieterin), Tinu Schneider (extern), Simon Siegrist (Mieter), Hostivit Vlasek (Mieter), Tatjana Weidmann (Mieterin), Adrian Zaugg (Mieter).

Gäste: Dominik Osterwalder, Vorstand ABZ, Walter Oertle GF ASIG

Die Anwesenden tragen sich in eine Präsenzliste ein, die im Verwaltungsbüro der Genossenschaft deponiert wird.

Zahl der Anwesenden anhand der TeilnehmerInnenliste: 35 Personen

Vom Vorstand anwesend sind: Désirée Cuttat, Julia Heer, Susa Katz, Barbara Müller, Elisabeth Sicher

Bei den Genossenschafterinnen und Genossenschaffern ist die Einladung zur Generalversammlung sowie die entsprechenden Traktanden und Unterlagen fristgerecht eingegangen.

2. Protokoll

Zur Protokollführerin wird Barbara Müller gewählt.

3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler stellen sich Walter Oertle und Manuel Knuchel zur Verfügung.

4. Protokoll GV 2008

Das Protokoll der GV vom 5.6.2008 wird ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.

5. Jahresbericht 2008

Zum Jahresbericht 2008 gibt es weder Fragen noch Ergänzungen. Er wird ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.

6. Jahresrechnung 2008

a) Bericht der Geschäftsführerin

Gaby von Frischung präsentiert die Jahresrechnung 2008, die auch dieses Jahr positiv abschloss und erläutert einige Details.

- Die flüssigen Mittel haben sich um 240'000 Franken erhöht. Davon wird per Ende Juni 2009 die zweite Tranche von 50'000 Franken an die Genossenschaft Kalkbreite überwiesen sowie ein bisher relativ hoch verzinstes Darlehen zurückbezahlt.
- Das Dreieck hat die Festgelder von den Banken abgezogen, weil diese keine Zinsen mehr bezahlen. Der Vorstand entschied, sie bei der Darlehenskasse der ABZ anzulegen, die momentan 1.875% Zins bezahlt.
- Das Anteilscheinvermögen der Genossenschaft ist gestiegen, da ATS der Genossenschaft Kalkbreite und bei Mehr als Wohnen gekauft wurden.
- Erneuerungs- und Heimfallfonds wurden im erlaubten Maximum gespiesen.
- Personalkosten niedriger, u.a. da der Vorstand sich verkleinert hat.
- Verwaltungs- und Betriebsaufwand um rund 30'000 niedriger u.a. weil kein Dreiecksfest veranstaltet wurde und das Kulturprojekt abgeschlossen ist.
- Zinsaufwand Hypothekendarlehen: hat um fast 4% zugenommen (17'500.-) dies wegen höherer Zinsen bei Banken und der Stadt Zürich (+1/4% ab 1.4.08).
- Ausblick für 2009: Im tiefen Zinsumfeld wird dieses Jahr eine Hypothek wieder günstiger abgeschlossen werden können.

b) Bericht der Revisionsstelle und Wiederwahl

Der Bericht wurde von Argo Consilium erstellt; Susa Katz verweist auf die schriftlichen Unterlagen.

c) Verwendung des Gewinns

Susa Katz beantragt im Namen des Vorstands, dass der Gewinn von rund 55'000 Franken als Vortrag auf die Rechnung 09 übertragen wird.

Der Antrag wird einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

d) Abnahme der Rechnung

Die Jahresrechnung 2008 wird einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen abgenommen.

e) Entlastung des Vorstandes (Décharge)

Dem Vorstand wird Décharge für das Jahr 2008 einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimme erteilt.

7. Wahlen

a) Cécile Eicher, langjährige Mieterin im Dreieck wird einstimmig, ohne Enthaltung und ohne Gegenstimme neu in den Vorstand gewählt. Sie wird außerdem als zweites Vorstandsmitglied in der Finanzkommission mitarbeiten. Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit Cécile.

b) Susa Katz wird mit keiner Gegenstimme und einer Enthaltung als Ko-Präsidentin bestätigt. Neu ins Ko-Präsidium wird Désirée Cuttat mit keiner Gegenstimme und einer Enthaltung gewählt.

c) Kommissionsmitglieder: Rosmarie Boschetti wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung in der Kommission Bau & Unterhalt bestätigt.

Ueli Nüesch wird ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung in der Kommission Bau & Unterhalt bestätigt.

Ernst Zimmermann wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung in der Verwaltungskommission bestätigt.

8. Verdankung Personal / Verabschiedung Vorstands- und Kommissionsmitglieder

a) Susa Katz verdankt das Personal, das Dreieck-Team (Gaby von Frising als Geschäftsleiterin, Hermann Damann als Hauswart und Tefik Asani als All-Rounder), sowie die helfenden Hände von Ziza Syla und Pendije Asani und die grünen Daumen von Beni Nussbaumer, Hansruedi Hofmann und Nadine Spengler (letztere ist für den Kräutergarten zuständig).

b) Susa Katz dankt und verabschiedet in Anwesenheit den bisherigen Ko-Präsidenten Leo Schmider und in Abwesenheit das Finanzkommissionsmitglied Tinu Schneider.

9. Info Kalkbreite

Manuel Knuchel als Präsident der Genossenschaft Kalkbreite informiert über den Stand des Projekts. Was ist geschehen vom 5.6.08 bis zum 18.6.09?

- Organisation und Durchführung des Architekturwettbewerbs mit erhöhten Nachhaltigkeitsbedingungen: Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft, Minergie-P-eco-Standard, anspruchsvolle Raumnutzung, Tramhalle unter der Terrasse
- Ausarbeitung von Nutzungskonzept
- Optimierung der Strukturen und Öffentlichkeitsarbeit.

Er stellt das Siegerprojekt „Arpa“ von Müller Sigrist Architekten, Zürich, vor, das alle Bedingungen erfüllt und die Visionen der Genossenschaft aufnimmt.

Frage: Wird Anteilscheinkapital verzinst? Vorläufig nicht, da die Genossenschaft Kalkbreite noch keine Einnahmen zu verzeichnen hat. Längerfristig ist eine Verzinsung vorgesehen.

Aussicht 2009:

- Bau (Überarbeitung Vorprojekt, Kostenschätzung)
- Nutzungskonzept weiter entwickeln
- Finanzierung garantieren
- Information und Öffentlichkeitsarbeit

Die Kalkbreite wird voraussichtlich 2012/13 bezugsbereit sein und im Moment wird von einem m²/Jahres-Preis von 240 bis 250 Franken ausgegangen.

10. Varia

Am 5. September 2009 findet das Dreieck-Fest statt. Alle sind aufgefordert, mitzuhelfen und eingeladen, mitzufeiern.

Frage: Was ist geplant mit den zurzeit ausgestellten Muster-Schirmen als Hofbedachung? Désirée erklärt, dass 3 Stück angeschafft werden, die aber nur bei Bedarf aufgestellt werden. Ein Schirm ist mobil und kann auch an befreundete Genossenschaften ausgeliehen werden.

Zum Schluss wird ein 10minütiger Ausschnitt aus dem Film von „allein machen sie dich ein“ von Mischa Brutschin gezeigt, der nicht, wie ursprünglich geplant, im Herbst, sondern voraussichtlich im Frühling 2010 Premiere in der roten Fabrik hat.

Nach Abschluss der GV werden die Anwesenden zu einem gemütlichen Zusammensein mit Speis und Trank eingeladen. Dafür herzlichen Dank an die Kantine!

Zürich, 19. Juni 2009

Die Protokollführerin

Für das Ko-Präsidium

Barbara Müller

Susa Katz